

Schenkendorf, Max von: Frühlingsgruß an das Vaterland (1800)

1 Wie mir deine Freuden winken
2 Nach der Knechtschaft, nach dem Streit!
3 Vaterland, ich muß versinken
4 Hier in deiner Herrlichkeit.

5 Wo die hohen Eichen sausen,
6 Himmelan das Haupt gewandt,
7 Wo die starken Ströme brausen,
8 Alles das ist deutsches Land.

9 Von dem Rheinfall hergegangen
10 Komm' ich, von der Donau Quell,
11 Und in mir sind aufgegangen
12 Liebessterne mild und hell;
13 Niedersteigen will ich, strahlen
14 Soll von mir der Freudenschein
15 In des Neckars frohen Thalen
16 Und am silberblauen Main.

17 Weiter, weiter mußt du dringen,
18 Du mein deutscher Freiheitsgruß,
19 Sollst vor meiner Hütte klingen
20 An dem fernen Memelfluß.
21 Wo noch deutsche Worte gelten,
22 Wo die Herzen, stark und weich,
23 Zu dem Freiheitskampf sich stellten,
24 Ist auch heil'ges deutsches Reich.

25 Alles ist in Grün gekleidet,
26 Alles strahlt im jungen Licht,
27 Anger, wo die Heerde weidet,
28 Hügel, wo man Trauben bricht.
29 Vaterland! in tausend Jahren
30 Kam dir solch ein Frühling kaum,

31 Was die hohen Väter waren,
32 Heißet nimmermehr ein Traum.

33 Aber einmal müßt ihr ringen
34 Noch in ernster Geisterschlacht
35 Und den letzten Feind bezwingen,
36 Der im Innern drohend wacht.
37 Haß und Argwohn müßt ihr dämpfen,
38 Geiz und Neid und böse Lust,
39 Dann nach schweren langen Kämpfen
40 Kannst du ruhen, deutsche Brust.

41 Jeder ist dann reich an Ehren,
42 Reich an Demuth und an Macht;
43 So nur kann sich recht verklären
44 Unsers Kaisers heil'ge Pracht.
45 Alle Sünden müssen sterben
46 In der gottgesandten Flut,
47 Und an
48 Fallen das entsühnte Gut.

49 Segen Gottes auf den Feldern,
50 In des Weinstocks heil'ger Frucht,
51 Manneslust in grünen Wäldern,
52 In den Hütten frohe Zucht;
53 In der Brust ein frommes Sehnen,
54 Ew'ger Freiheit Unterpfand,
55 Liebe spricht in zarten Tönen
56 Nirgends wie im deutschen Land.

57 Ihr in Schlössern, ihr in Städten,
58 Welche schmücken unser Land,
59 Ackermann, der auf den Beeten
60 Deutsche Frucht in Garben band,
61 Traute deutsche Brüder höret

- 62 Meine Worte alt und neu:
- 63 Nimmer wird das Reich zerstöret,
- 64 Wenn ihr einig seid und treu!

(Textopus: Frühlingsgruß an das Vaterland. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/62443>)